

**Zeitschrift:** Die Berner Woche  
**Band:** 33 (1943)  
**Heft:** 20  
  
**Rubrik:** Chronik der Berner Woche

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# CHRONIK DER BERNER WOCHE

## BERNERLAND

1. Mai. Der **Revisionsverband bernischer Banken** hält in **Langenthal** seine 30. Generalversammlung ab. Die dem Verband angeschlossenen 64 Banken und Sparkassen des Kantons verzeichnen auf Ende 1942 an Spareinlagen 840,3 Millionen Franken, was einer Vermehrung von 24 Millionen Franken gegenüber dem Vorjahr entspricht.
- Der Schweizerische Verein für Volkskunde beabsichtigt, die **Durchforschung der bernischen Chorgerichtsmanuale** in die Wege zu leiten.
3. Der Jahresbericht des Kantonalen Technikums **Burgdorf** spiegelt das **günstige Wirtschaftsbild** wider; gross war die Nachfrage nach Maschinen- und Elektrotechnikern. Eine ganze Anzahl fand vor Examenabschluss Anstellung.
4. Das Ferienheim Doldenhorn bei **Kandersteg** geht durch Verkauf an den Schweizerischen Verband evangelischer Arbeiter und Angestellter über und wird zu einem **Ferienheim für erholungsbedürftige Mütter aus dem Arbeiterstand** eingerichtet.
5. In **Münsingen** wird das **Schwesternhaus des Spitals** eingeweiht.
- Die Kirchgemeinde **Gsteig bei Saanen** wählt V. D. M. Hansruedi Wenger zu ihrem **Pfarrer**.
- Beim Versuch, einen über das Dach des **Schlosses Interlaken** hängenden Baumast zu entfernen, **stürzt** der 65jährige Dachdeckermeister **Albrecht Kräuchi zu Tode**.
- Im Schloss **Jegenstorf** wird eine **Ausstellung** eröffnet, die unter dem Titel «5. März 1798» unser Land an jenem Tage zeigt.
6. **Ligerz** weicht mit einem Feste seine **neue Fahne** unter Beisein von Reg.-Rat Dr. Gafner ein.
- Der **älteste Feuerwehrverband** des Kantons Bern, **Worb**, begeht sein 50jähriges Jubiläum mit einer Demonstration: **Einst und Jetzt**.
7. Einem Losverkäufer in **Bärau** bei **Langnau** werden **70 Sevalose gestohlen**.
8. Die **Oberländische Verpflegungsanstalt Utzigen** meldet auf Ende des Jahres 1942 eine Tagesanwesenheit von **482 Pflinglingen**. Für Nahrungsbeschaffung wurden Fr. 90 000 mehr ausgelegt als im Jahr 1939.
- Beim Suchen von **Frühlingsblumen** stürzt ein 19jähriges Töchterchen aus

Moutier in **Frutigen** über eine **Fluh** zu **Tode**.

9. In **Boncourt** stürzt ein Knecht infolge der **Verdunkelung** von einer Mauer zu **Tode**.

## STADT BERN

30. April. **Oberrichter Max Schulthess** in Bern wird für **40 Dienstjahre** eine Dankesurkunde und Gratifikation überreicht.
2. Der **bernische Stadtrat** gelangt an die bernische Regierung um mietweise Ueberlassung des neuen **Grossratsssaales**, da der mit erheblichem Kostenaufwand erstellte **Konservatoriumssaal** akustisch nicht befriedigt.
- Zum erstenmal lässt sich der **Russische Chor** der Stadt Bern in einem öffentlichen Konzert hören.
5. Im **Bahnhof Bern** gerät der Rangierarbeiter **Arthur Stämpfli** **unter die Räder** eines manövrierenden Zuges und wird **getötet**.
7. Das **Kartell bernischer Angestelltenverbände** gelangt an die Arbeitgeber mit dem **Gesuch**, es möchte den im **Anbauwerk** beschäftigten **Privatangestellten** wie den **Angestellten der öffentlichen Verwaltungen** die nötige freie Zeit zum **Besorgen ihrer Gartenarbeit** eingeräumt werden.

*Als Handelsmann,  
Fabrikant,  
Gewerbetreibender,*

brauchen Sie den Dienst einer Handelsbank.

Wenden Sie sich an uns zur Finanzierung von Warenankäufen, Eröffnung von Dokumentarkrediten, Durchführung von Devisentransaktionen.

Wir stehen zu einer unverbindlichen Besprechung gerne zur Verfügung.

**Kantonalbank  
von Bern**



HAUPTSITZ BERN, BUNDESPLATZ

**Gratis  
bis Ende Mai**

erhalten neueintretende Abonnenten die

„**Berner Woche**“

Profitieren Sie, indem Sie den Bestellschein einsenden an Administration „Berner Woche“  
Laupenstrasse 7a, Bern

Ich bestelle ein Abonnement „Berner Woche“ vom 1. Juni bis 30. September zu Fr. 5.50 und wünsche **Gratislieferung** bis Ende Mai.

Name: .....

Adresse: .....

**FERIEN!**

Noch schöner mit dem **Illustr. Reisehandbuch DIE SCHWEIZ**

Verlangen Sie Ihr Exemplar zum Vorzugspreis von Fr. 4.80 beim

BUCHVERLAG  
VERBANDSDRUCKEREI A.G.  
BERN